

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun  
**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden  
**Band:** 30 (1970-1971)  
**Heft:** 5  
  
**Rubrik:** Kurse und Weiterbildung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

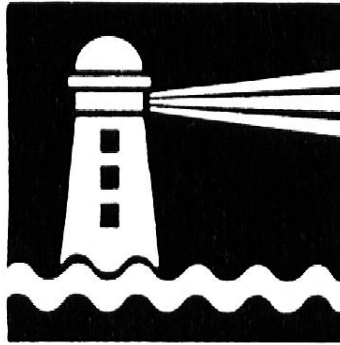
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Kurse und Weiterbildung



### **Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung**

#### **Lehrerfortbildung 1971**

Kurs 13:

**Naturkunde auf der Mittelstufe**  
(4.-6. Klasse)

Zeit: 2 Tage (16./17. April)

Ort: Ilanz

Leiter: Toni Michel, Primarlehrer,  
Schwanengasse 9, 7000 Chur 5

Programm: Geeignete Arbeitseinheiten aus dem reichhaltigen Stoffprogramm, bewährte Arbeitsformen und

Arbeitsmittel, der Lehrausgang, Pflanzen und Tiere im Schulzimmer

Kursgeld: Mitglieder Fr. 15.—, Nichtmitglieder Fr. 20.—

Kurs 14:

**Mathematische Erziehung in der Volksschule**

Zeit:

a) für Sekundarlehrer 1 Tag (13. April)  
b) für Primarlehrer 5 Tage (13.-17. April)

Ort: Landquart

Programm: Am ersten Tag erfolgt eine allgemeine Orientierung für alle Volksschullehrer mit Referaten, Demonstrationen und einer Aussprache. Der 2. Teil des Kurses (Mittwoch bis Samstag) möchte hauptsächlich für die Lehrerinnen und Lehrer der Unterstufe eine praktische Hilfe bieten zur Auseinandersetzung mit der «Umbruchsituation in der Rechendidaktik».

Leiter:

14a: Dr. Walter Senft, Weineggstr. 60, 8008 Zürich

14b: Irma Glaus, Tannenstr. 36, 9010 St. Gallen

Kursgeld: Mitglieder 14a Fr. 5.—, 14b Fr. 20.—, Nichtmitglieder 14a Fr. 8.—, 14b Fr. 30.—

Kurs 16:

### **Kartonage (Grundkurs)**

Zeit: 6 Abende (19./22./26./29. April und 3./6. Mai)

Ort: Chur

Leiter: Andreas Wehrli, Primarlehrer, Arnikaweg 27, 7000 Chur

Programm: Material- und Werkzeugkenntnis, Falten und Schneiden, Überziehen und Rändern, einfaches Scharnier, methodische und didaktische Hinweise

Kursgeld: Mitglieder Fr. 20.—, Nichtmitglieder Fr. 30.—

Kurs 17:

### **Peddigrohrarbeiten (Grundkurs)**

Zeit: 5 Abende (7./14./21./28. Mai und 4. Juni)

Ort: Schiers

Leiter: Christian Lötscher, Primarlehrer, 7220 Schiers

Programm: Durch Anfertigen einfacher Gegenstände wird in diesem Grundkurs gezeigt, dass das Peddigrohrflechten auf allen Schulstufen angewendet werden kann. Es braucht dazu keine Werkstätte. Die Arbeiten können in jedem Schulzimmer geflochten werden. Es schult den Formensinn und bietet dem Schüler weitgehend eigene Gestaltungsmöglichkeiten.

Kursgeld: Mitglieder Fr. 30.—, Nichtmitglieder Fr. 40.—.

Anmeldungen an: Toni Michel, Schwangengasse 9, 7000 Chur

Voranzeige

### **Unsere Sommerkurse:**

Kurs 18:

#### **Flugmodellbau**

(4 Abende in Domat/Ems)

Kurs 19:

#### **Flora im Alpengarten**

(2 Tage auf Alp Grüm)

Kurs 20:

#### **Buchbinden**

(2 Tage in Schiers)

Kurs 21:

#### **Holzarbeiten, Grundkurs**

(9 Tage in Chur)

Kurs 22:

#### **Werken und Gestalten auf der Mittel- und Oberstufe**

(3 Tage in Schuls)

Kurs 23:

#### **Pilzexkursion**

(1 Tag im Albulatal)

Kurs 24:

#### **Heimatkundliche Wanderung**

(1½ Tage in Disentis)

## **Studienreise Dänemark—Norwegen—Schweden** **9.–23. Juli 1971**

In den letzten Jahren besuchten wir Brüssel, Berlin, das Ruhrgebiet, die CSSR, Israel und die DDR. Im kommenden Sommer organisieren wir eine auf unsere Bedürfnisse zugeschnittene **Nordlandfahrt**. Das Angebot an Skandinavienreisen soll nicht durch eine weitere vermehrt, sondern durch eine bewusst vom Stil des üblichen Tourismus abweichende Veranstaltung ergänzt werden. Die 15 Reisetage werden uns nicht nur mit den vielfältigen landschaftlichen Reizen Nordeuropas und der Mitternachtssonne vertraut machen, sondern Einblicke in die Schulverhältnisse, das berufliche und allgemeine Bildungswesen, in Politik, Wirtschaft und Kultur der nordischen Länder vermitteln durch Kontakte mit führenden Persönlichkeiten und Kollegen, durch Vorträge, Diskussionen und spezielle Besichtigungen. Wir legen die erheblichen Distanzen mit Flugzeug, Schiff, Bahn und Bus zurück und achten auf genügende Ruhepausen an den Etappenorten.

### **Reiseroute**

**Kopenhagen** (Vorträge über die dänische Schul- und Berufsbildung, über wirtschaftliche Probleme, Besuch von Schulen und Werkstätten, des Parlaments sowie der neuen Station für Drogenkranke, Begegnung mit dänischen Kollegen) – **Oslo** (glei-

che Referate wie in Dänemark, unter Berücksichtigung der norwegischen Eigenart) – **Kreuzfahrt** entlang der Küste: – Trondheim – Bodö – Svolvær – Lofoten – Narvik (evtl. Hammerfest – Nordkap) – Kiruna (Besichtigung der schwedischen Eisengebiete und einer Lappensiedlung) – Lulea (Badetag am Bottnischen Meerbusen) – **Stockholm** (4 Tage für Ausflüge, Vorträge und Besichtigungen wie in Dänemark und Norwegen, mit Berücksichtigung des schwedischen Sozialismus in Wirtschaft und Privatleben).

**Rückflug** Stockholm – Kloten.

### **Kosten:**

Fr. 1695.— (Halbpension in guten Mittelklasshotels; für die zusätzliche Verpflegung sind je nach Ansprüchen noch Fr. 130.— bis 250.— einzusetzen). Im Preise inbegriffen sind Flug, Bahn, Schiff, Bus, inkl. alle Transfers, Flughafentaxen, Stadtrundfahrten, Gepäckversicherung, Eintritte, Trinkgelder.

### **Orientierung:**

Dia- und Filmvortrag 27. Juni 1971, 14.30 Uhr, in Aarau.

### **Auskunft:**

Paul Sommerhalder  
Berufsschulinspektor  
Lochmatt 45, Telefon 064 22 02 15  
**5033 Buchs**

## Musikkurse

Wie alljährlich veranstaltet der «Musikverlag zum Pelikan», Zürich, in den Frühjahrsferien 1971 Lehrerfortbildungskurse. Diese finden im grossen Saal des «Kurhaus Rigiblick», Zürich, statt.

Kurs A:

Montag, 5.–Mittwoch, 7. April (mittags)

Willi Renggli

### **Das Orff-Instrumentarium im Schulunterricht**

Kurs B:

Dienstag, 13.–Donnerstag, 15. April (mittags)

Jeanette Cramer – Chemin-Petit

### **Die Grundlagen des Blockflötenspiels und ihre methodische Verwirklichung**

Kurs C:

Donnerstag (mittags) 15.–Samstag, 17. April

Willi Gohl / Paul Nitsche

### **Singen und Stimmbildung in Schule und Chor**

Nähere Auskunft über Teilnahmebedingungen, Kurszeiten usw. erteilt der «Musikverlag zum Pelikan», 8034 Zürich, Telefon 051 32 57 90, welcher auch die Anmeldungen entgegennimmt.

Anmeldeschluss für alle Kurse:  
27. März 1971.

Anlässlich der Kurse findet eine umfassende Instrumenten-, Noten- und Schallplattenausstellung statt, die eine einmalige Übersicht über den Reichtum des pädagogischen Materials bietet.

Lehrer, Musiklehrer, Kindergärtnerinnen, Heimleiter usw. sind zur Teilnahme eingeladen.

## **Wartensee-Singwoche 1971**

Vom 11.–18. Juli 1971 findet im prächtig über dem Vierwaldstättersee gelegenen Bildungszentrum **Antoniushaus Mattli, 6443 Morschach**, die überkonfessionelle Wartensee-Singwoche 1971 statt. (Die Heimstätte Wartensee ist wegen Umbaus geschlossen.)

Programm: Chorgesang, Instrumentalmusik, Schulmusik, Stimmbildung u. a.

Leitung: Willi Lippuner, Armin Reich, Felix Forrer (speziell für Kammermusik).

Pensionspreis in Einer- oder Zweierzimmern Fr. 154.—, Kursgeld Fr. 50.—.

Programme und Anmeldeformulare durch Frau G. Hungerbühler, Grönaustr. 41, 9630 Wattwil, Tel. 074 7 28 47. Anmeldeschluss 15. Mai 1971.